



SVT-Aktuell



14. Ausgabe (01/2022)



Den SVT gibt es seit mittlerweile über 100 Jahren. Die Feierlichkeiten zum 100-jährigen Bestehen werden nun nachgeholt. Neben einem Festabend und einem feierlichen Umzug mit anschließendem Fest am Sportplatz, wird es eine 100-Jahr-Party am Freitag und einen Kabarett-Abend mit Roland Hefter geben. Das komplette Programm ist ab Seite 14 zu finden.

Fußballer begeistern mit starker Vorrunde

Beide Mannschaften zur Winterpause ungeschlagen

Die Erste Mannschaft unter dem Trainerduo Max Kraus und Oliver Terla legt eine seit Jahren nicht mehr gesehene Vorrunde hin und belegt zur Winterpause den zweiten Platz. Kann in der Rückrunde an die Leistung angeknüpft werden, dürfen sich die Fans Hoffnung auf einen spannenden Aufstiegskampf machen.

Die Zweite ist sogar noch erfolgreicher und steht momentan auf Platz 1 mit 11 Siegen und 1 Unentschieden.

Der volle Bericht beginnt auf Seite 3.





Vorwort

Liebe Sportfreunde, liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und Leser,

welch eine herausfordernde Zeit liegt hinter uns und wie es augenblicklich den Anschein hat auch wieder vor uns .

Natürlich hoffen wir aber dennoch alle inständig, dass wir unser reguläres Vereinsleben weiterhin aufrechterhalten können.

Wir werden unser Hauptaugenmerk auf alle unsere geplanten Veranstaltungen im sportlichen, sowie auch im gesellschaftlichen Bereich legen, natürlich bei aller Vorsicht und unter Einhaltung der notwendigen Hygiene- und Schutzmaßnahmen.

Für uns als Vorstandschaft bleibt es ein vorrangiges Ziel, auch die langfristigen Projekte, die zur Weiterentwicklung des Vereins notwendig sind, nicht aus dem Auge zu verlieren. Auch in Zeiten der Unsicherheit bleiben wir beispielsweise bezüglich der Sportstättenentwicklung weiter eng am Ball und versuchen hier die Weichen für eine gute zukünftige Entwicklung zu stellen.

Über diese nicht ganz so einfachen Zeiten hinweg dominierte bei mir persönlich, wenn ich an unseren Sportverein denke, vor allem ein Gefühl:

Die Zuversicht.

Die Zuversicht, dass wir als starke Vereinsgemeinschaft auch diese herausfordernde Zeit überstehen und auch positive Dinge anstoßen.

"Auch aus Steinen, die einem in den Weg gelegt werden, kann man Schönes bauen"

Johann Wolfgang von Goethe

Ich wünsche Euch allen für das neue Jahr 2022 ein gemeinsam gutes Durchhalten, Gesundheit und Erfolg bei allen anstehenden Aufgaben.

Franz Hofbauer

1. Vorstand des SV Tettenweis

Herrenmannschaften

Im Januar 2021 konnte mit den beiden Trainern Kraus und Terla bereits fixiert werden, dass gemeinsam in die neue Saison gestartet wird. Wie sich schon in der Zeit vor der Verlängerung gezeigt hat und sich im Laufe der aktuellen Saison verdeutlicht hat, für unser Team das perfekte Duo. Für den gesamten Verein, die Entwicklung und den Erfolg die perfekten Trainer auf der Kommandobrücke des SV Tettenweis. Integrierter und geschätzter auf und neben dem Platz kann man nicht sein. Zwei Glücksfälle für alle Spieler und das gesamte Umfeld.

Auch auf der Trainerposition in der zweiten Mannschaft war zu diesem Zeitpunkt klar, dass der bisherige Trainer Florian Kudlacek mit Beginn der Saison 2021/2022 nicht mehr zur Verfügung stehen und sich der Neuaufstellung der AH widmen wird. Damit übernahmen zur neuen Spielrunde Tobias Wagnerbauer und wie zuvor auch schon als Trainer der zweiten Herrenmannschaft Daniel Dobler das Steuerrad.



Einschwören vor dem Spiel

Die weiteren Monate seit Januar waren geprägt von Warten, Hoffen, Unsicherheit und Ungewissheit. Aufgrund der pandemischen Lage und dem Lockdown Teil 2 zögerte der BFV eine Entscheidung wie mit der Doppel-Saison 2019/2021 umgegangen werden soll weiter hinaus. Es wurde eine Abstimmung unter den

Vereinen abgehalten und die nächste und die nächste. Ende April hatte man Gewissheit, dass die noch laufende Spielrunde abgebrochen und annulliert wird. Auf- oder Abstiege hatten für uns keine Auswirkungen. Im Nachhinein betrachtet die richtige Entscheidung des BFV's die Saison 2019/2020 nicht abzubrechen und eine verlängerte Doppel-Saison daraus zu machen. Somit hatten wir alle im Verein die Sicherheit und ganz wichtig, das Ziel, dass es im Sommer 2021 mit einer neuen Saison von Null losgehen kann.



Torwart Simon „Daddy“ Meier beim Abschlag

Am 4. Juni 2021 um 19 Uhr war es dann endlich so weit. Der Trainingsbetrieb wurde aufgenommen. Davor hatte jeder Spieler nur individuell trainieren können. Lauftraining oder Training nach Plan, bereitgestellt durch die Trainer, war hier Pflichtprogramm. Es durfte von Anfang an mit Kontakt in zwei Gruppen von je maximal 25 Personen trainiert werden. Diese Regelungen wurden im Laufe der Vorbereitung auch gekippt und so konnten Trainingseinheiten wie „vor Corona“ stattfinden. Trainingsbeteiligungen von weit über 30 Mann waren keine Seltenheit.

Zum Ablauf der bisherigen Saison beider Mannschaften in den folgenden Seiten mehr.

Zur neuen Saison konnten natürlich wieder neue Gesichter in den Herrenmannschaften des SVT begrüßt werden. Aus der eigenen Jugend stießen Michl Johannes, Hasmann Dominik, Hermann Sami, Huber Markus und Leiner Alexander zu den Teams. Vom SV Pocking



Fußball

schlossen sich Fecke Felix, Zaglauer Johannes und Jablonka Michael unserem Verein an.

Zwei Sachen dürfen dem Saisonbericht der beiden Herrenmannschaften vorweg-genommen werden. Zum einen war jedem der sich über Jahre und Jahrzehnte mit dem SV Tettenweis beschäftigt und beschäftigt hat bewusst, dass im Umfeld des Vereins ein riesiges Potenzial an Zuschauern und Interessierten im Hintergrund schlummert. Dieses Potenzial konnte immer wieder mal angedeutet werden. Durch die positive Entwicklung und den Lauf der Mannschaften, welcher sich auch an den Tabellenpositionen widerspiegelt, führt unser Verein die Liga an Zuschauerzahlen an. Höhepunkt der bisherigen Saison das absolute Spitzenspiel auf heimischen Platz gegen den DJK-SV Dorfbach, an dessen Tag sich über 400 Zuschauer auf unserer Sportanlage eingefunden haben. WAHNSINN. Was für eine Kulisse. Viele bekannte Gesichter die dem Fußballplatz

seit mehreren Jahren ferngeblieben sind wollten sich dieses Ereignis nicht entgehen lassen.

Punkt zwei der noch erwähnt werden soll ist eben die ungeschlagene Serie BEIDER Herrenmannschaften. Die Erste hat seit dem ersten Spieltag in insgesamt 15 Spielen nicht verloren. Ebenfalls seit Spieltag Nummer Eins ist die Reserve in nun mehr zwölf Spielen unbesiegt. Kombiniert 27 (!!!) ungeschlagene Spiele unserer Herrenmannschaften. Keine Ligaspielniederlage in diesem Kalenderjahr 2021. Wenn sich jemand an etwas Vergleichbares in unserem Verein erinnern kann, dann gerne bei mir melden.

Ein großer Dank gilt wieder unseren Sponsoren die sich mit Bandenwerbung, Trikot-, Aufwärmtrikot- oder Ballspacing für den Verein eingebracht haben. Für das Engagement im Verein und dem Umfeld beider Mannschaften möchten wir Wolfgang Bauer (Physio), Schön Josef und Thomas Weidinger (Platzwart) und Bachl Michael (Wirt, Platzwart, etc.) hervorheben. Ein großer Dank im Namen der ganzen Mannschaft.



Traum-Kulisse mit über 400 Zuschauern auf heimischer Sportanlage gegen den DJK-SV Dorfbach

I. Mannschaft

Pl.	Team	Sp.	S-U-N	Tore	Diff.	Pkt.
1.	 Dorfbach	15	12-2-1	69:15	54	38
2.	 Tettenweis	15	10-5-0	46:11	35	35
3.	 Egglham	15	10-4-1	44:16	28	34
4.	 Aldersbach	15	9-2-4	47:22	25	29
5.	 Windorf	15	8-4-3	46:24	22	28
6.	 Beutelsbach (Ab)	15	6-2-7	33:35	-2	20
7.	 Pleinting	15	6-0-9	28:57	-9	18
8.	 Aidenbach	15	5-2-8	31:40	-9	17
9.	 Otterskirch.	15	5-2-8	24:33	-9	17
10.	 Sandbach	15	3-2-10	20:42	-22	11
11.	 Ortenburg II	15	1-2-12	8:74	-66	5
12.	 Neustift	15	1-1-13	7:54	-47	4

Nach durchwachsener Vorbereitung mit drei Niederlagen, zwei Siegen und dem Ausscheiden im Totopokal stand am ersten Spieltag der FC Egglham auf dem heimischen Rasen. Laut eigener Aussage Aufstiegsfavorit. Mit einem 1:1 trennte man sich leistungsgerecht. Es folgten drei Siege gegen Aidenbach (2:0), Pleinting (6:2) und Sandbach (6:0). Mit dem FC Aldersbach konnte am 5. Spieltag ein weiterer Stolperstein mit 1:1 in Schach gehalten werden. Das anschließende Auswärtsspiel in Otterskirchen wurde mit einem 60 Sitzer-Bus vom Busunternehmen Diendorfer in Angriff genommen. Fans und Spieler im Gepäck. Mit 2:1 konnte der heimische FCO besiegt werden. Nach zwei Hinausstellungen auf unserer Seite wurde der Vorsprung mit einem riesen Kämpferherz über die Zeit gebracht und anschließend das Fest des heimischen FC Otterskirchen zu unserem Fest. Zwei weitere Siege, beide ohne gegnerischen Torschuss, gegen Neustift (3:0) und Ortenburg II (5:0) ebneten den Weg für das Spitzenspiel gegen Dorfbach vor atemberaubender Kulisse. Dorfbach reiste als Spitzenreiter nach Tettenweis, mit dem SVT wenige Punkte direkt dahinter. Genau diese Konstellation fand man nach einem torlosen Remis weiterhin in der Tabelle vor. Das erste und bisher einzige Mal, dass die stärkste Offensive der Liga aus Dorfbach nicht treffen konnte.



Torjubiläum im Heimspiel gegen den FC Windorf vor den Fans des „Schwarzen Blocks“

Der anschließende 2:1-Sieg in Beutelsbach wurde gefolgt von zwei Unentschieden. Gegen den FC Windorf lag man bis kurz vor Schluss mit 2:0 vorne und musste noch einen 2:2-Ausgleich hinnehmen. Möglicherweise der fehlenden Erfahrung geschuldet, ist man nun dieser definitiv ein Stückchen reicher. Zum Rückrunden-Auftakt musste man zum bekannten FC Egglham reisen und trennte sich wie im Hinspiel 1:1. Wiederrum wurde hier die kämpferische Leistung und der Zusammenhalt der Mannschaft gefordert, da man ab der 65. Spielminute durch eine unglückliche rote Karte in Unterzahl agieren musste.



Torjubiläum von Patrice Bannert (li.) und Adrian Scharl

Die letzten drei Saisonspiele wurden allesamt gewonnen. Aidenbach wurde am Tag nach der Hochzeit und dem 30. Geburtstag unseres Mannschaft-Daddys Meier Simon mit aller, vielleicht auch letzter, Kraft niedergedrückt und mit 4:2 nach Hause geschickt. Gegen Pleinting (5:0) und Sandbach (6:0) wurden ungefährdete Siege eingefahren. Ein Saisonverlauf, der zufriedenstellt, aber auf dessen weiteren Weg noch Arbeit vor der jungen Mannschaft liegt. Mit dem aktuellen Schwung sollte auch aus der Winterpause gestartet und in einer intensiven Wintervorbereitung der Grundstein für die restlichen Aufgaben der Saison 2021/2022 gelegt werden.

Der SV Tettenweis stellt die beste Defensive der Liga mit 11 Gegentoren. Ein Fakt, der herausgehoben werden darf, da dies in den vergangenen Jahren immer wieder eine Baustelle war.

Wie eingangs erwähnt ist die erste Herrenmannschaft in allen Ligaspielen ungeschlagen. Dies als einziges Team in der A-Klasse Vilshofen. 10 Siege und 5 Unentschieden stehen auf dem eigenen Konto.

Mit einem Altersschnitt von 23 Jahren gehört die „Erste“ zu den jüngsten Mannschaften in der A-Klasse-Vilshofen. Dies unterstreicht deutlich was dem SV Tettenweis wichtig ist. Außerdem ist bemerkenswert zu beobachten wie sich nicht nur die erste oder zweite Mannschaft, sondern alle Spieler im Herrenbereich seit Ausbruch der Corona-Pandemie als Einheit gefunden haben. Jeder unterstützt Jeden, Woche für Woche. Alle Neuen und Jungen waren auf Anhieb im kompletten Gebilde integriert und brachten sich selbst mit großer Freude ein. Von diesem Zusammenhalt, dem Engagement und dem Willen lebt die Erste, die Zweite und auch der gesamte Verein.



Stehend von links: Trikotsponsor Georg Winklhofer, Michael Bachl, Elias Kaupa, Thomas Krenn, Stefan Diendorfer, Johannes Eichinger, Martin Hofbauer, Adrian Scharl, Trainer Max Kraus
Sitzend von links: Stephan Uhlschmied, Simon Schön, Patrice Bannert, Julian Sommer, Simon Meier, Johannes Michl, David Lechner, Trainer Oliver Terla, Michael Schafhauser

II. Mannschaft

Pl.	Team	Sp.	S-U-N	Tore	Diff.	Pkt.
1.	Tettenweis II	12	11-1-0	68:8	60	34
2.	Egglham II	11	8-2-1	43:14	29	26
3.	Dorfbach II	11	7-2-2	31:15	16	23
4.	Beutelsbach II	12	7-2-3	36:29	7	23
5.	Otterskirch II	8	5-0-3	22:14	8	15
6.	Pleinting II	12	3-0-9	23:51	-28	9
7.	Aldersbach II	10	2-0-8	24:34	-10	6
8.	Aldenbach II	11	1-2-8	14:42	-28	5
9.	Sandbach II	11	0-1-10	11:65	-54	1

Ein ähnliches Bild zeigt sich bei der Reserve-Mannschaft unter dem Trainerduo Wagnerbauer/Dobler. Ein positiver Trend der sich schon unter Ex-Trainer Kudlacek abgezeichnet hat findet nun seine Fortsetzung. Als ungeschlagener Tabellenführer thront man zur Winterpause mit 11 Siegen und nur einem Unentschieden über allen Mannschaften der A-Klasse-Vilshofen-Reserverunde. 68 eigene Tore und nur 8 Gegentore untermauern die Dominanz unserer Reserve-Kicker. Eine Mannschaft

die Woche für Woche den Spaß am Spiel verdeutlicht. Auch die Trainingsbeteiligung ist mehr als zufriedenstellend.

Der Saisonstart begann jedoch mit einem sehr durchwachsenen Testspielprogramm mit vier Niederlagen am Stück. Eine Entwicklung die vor der Saison nicht zu erwarten war, weshalb man zum Pflichtspielauftritt gegen den FC Egglham II erst recht hochmotiviert zu Werke ging. Ein glattes 3:0 gegen einen starken Konkurrenten, welcher auch zur Winterpause der Verfolger Nummer 1 ist. Ein 5:1 gegen Aidenbach II wurde gefolgt vom ersten Ausrufezeichen auf heimischen Geläuf. 10 zu 0 hieß der Entstand gegen die Reserve-Mannschaft aus Pleinting. Die erste Absage der Saison folgte eine Woche später beim eigentlich anstehenden Gastauftritt in Sandbach. Die Heimmannschaft konnte keine Mannschaft stellen. 3 Punkte am grünen Tisch für unsere Mannschaft. Die Spiele gegen Aldersbach II (4:1) und Otterskirchen II (4:0) wurden wieder souverän gewonnen, weshalb auch das anstehende Spiel gegen den DJK-SV Dorfbach II



Stehend von links: Trainer Daniel Dobler, Sami Herrmann, Felix Sickinger, Johannes Zaglauer, Michael Baumgartner, Kevin Träger, Lukas Michl, Dustyn Lang, Martin Schmalhofer, Daniele Castorani, Trainer Tobias Wagnerbauer

Sitzend von links: Jannik Bauer, Dominik Hasmann, Johannes Michl, Daniel Bieringer, Michael Faschingbauer, Stefan Hofbauer, Maximilian Huber

ein Spitzenspiel zwischen Platz 1 und 2 war. Nach nur 23 Minuten war dieses Spiel beim Stand von 4:0 für unsere Mannen bereits entschieden

und man konnte einen verdienten 5:2-Erfolg bejubeln. Der Auswärtsauftritt eine Woche später endete (mal wieder) mit einer „Packung“ für unseren Gegner. 3 Punkte und ein deutliches 8 zu 1 waren im Gepäck nach Hause. Die ersten und bisher einzigen Punkte musste man zum Start der Rückrunde in Egglham liegen lassen. Die Mannen vom FCE II nahmen uns beim gerechten 1:1-Unentschieden 2 Punkte ab. Die wahrscheinlich schlechteste Saisonleistung.



Ballgewinn von Trainer Oliver Terla im Spiel gegen den FC Aldersbach

Mit mächtig Ärger über die „verlorenen“ Punkte wollte man die drei noch ausstehenden Partien im Kalenderjahr 2021 angehen. Leider begann die bis dahin sehr ordentliche, wenn nicht sogar teilweise überragende Trainingsleistung der Reserve-Spieler stark nachzulassen. Trotzdem wurde der Gast aus Aidenbach mit 8:1 in die Schranken gewiesen. Eine Woche später war auch für die Reserve aus Pleinting, unter sehr schwierigen Platzverhältnissen in Pleinting, nichts zu holen. 5:1 Endstand für unseren Sportverein. Zum Jahresabschluss markierte die „Zweite“ eindrucksvoll wer die Tabelle der A-Klasse-Vilshofen-Reserve anführt und warum.

Der Gast aus Sandbach musste einen Tag vor Spielbeginn auf ein 9 vs. 9 ausweichen, weil nicht genügend Spieler zur Verfügung standen. 13:0 für unseren SVT hieß das Endergebnis. Fußballerisches Kalenderjahr 2021 beendet. Mit Ausrufezeichen.

Auffällig bei unserer Reserve-Mannschaft ist der Altersschnitt von 24 Jahren auf alle 12 Ligaspiele gerechnet. Dieser war in den vergangenen Jahren um einiges höher. Aufgrund der nachrückenden Jugendspieler und dem Wechsel verdienter Spieler in die neu aufgestellt AH senkte sich dieser Schnitt von selbst.



Feine Ballbehandlung von Simon Schön

Das weitere Saisonziel für die Reserve-Mannschaft lautet neben der Meisterschaft möglichst ohne Niederlage durch die verbleibenden vier Spiele zu marschieren.

Abschließend möchte ich beiden Mannschaften das Beste für den weiteren Saisonverlauf wünschen und gerade in diesen Zeiten weiterhin motiviert und vor allem gesund zu bleiben. Außerdem möchte ich allen Zuschauerinnen und Zuschauer den Dank aussprechen für die bisherige Unterstützung und gleichzeitig die Bitte unsere Jungs beider Mannschaften weiterhin tatkräftig zu unterstützen, die haben's sich wirklich verdient.

Martin Hofbauer.

Bericht der Jugendabteilung

Die Jugend des SV Tettenweis hat aktuell 3 Mannschaften im Spielbetrieb, eine A-, eine C- und eine E- Jugend. Außerhalb des Spielbetriebes hat der SVT eine Bambinimannschaft.

Leider konnte der SV Tettenweis diese Saison keine D-Jugend stellen, da für diese Jahrgänge nur 2 Spieler da sind. Bedanken möchte ich mich bei den Jugendtrainern Christian Huber, Stephan Uhlschmied, Florian Wunder, Stephan Beck, Markus Terle und Monika Baumgartner. Ohne diese Trainer wäre die Jugendabteilung des SV Tettenweis nicht existent und somit auch das Fundament für den Seniorenfußball in Gefahr. Allein die Trainer Christian Huber und Stephan Uhlschmied trainieren mittlerweile über 10 Jahre Jugendmannschaften. Wie man diese Saison im Seniorenfußball sieht, trägt die Arbeit dieser Trainer mittlerweile Früchte. Allein in dieser Saison konnte der SV Tettenweis 4 neue Spieler aus der eigenen Jugend in den Seniorenfußball integrieren. Als Jugendfußballer für den SVT zu spielen ist oft nicht leicht. Oft gibt es Niederlagen zu verkraften und mittlerweile braucht man 2-3 andere Vereine, um überhaupt Großfeld spielen zu können. Der Weg ist lang von der F-Jugend bis zum Seniorenbereich, aber manchmal ist es gerade ein Sportverein, der den jungen Menschen in dieser verrückten Zeit begleitet und einem ein Gefühl von Zusammenhalt und wenn man das so nennen darf „Vereinstolz“ vermittelt. Letztens sagte ein ehemaliger Jugendspieler zu mir: „Ich hab hier jede Jugend durchlaufen und jetzt spiele ich bei den Herren. Ich bin ein Denweiser Bua und spui auch hier“. Um diese Erfolgsgeschichte weiterzuschreiben brauchen wir (Die Jugend) aber auch in Zukunft Leute die uns unterstützen. Sei es als Trainer oder Helfer bei der Fußballschule oder bei Hallenturnieren. Heutzutage braucht man allein schon 3 Fernsehbos um Fußball schauen zu können. Vielleicht spart sich der ein oder andere in Zukunft das Geld und geht wieder auf den

Fußballplatz und schaut der Herrenmannschaft oder einem Jugendspiel zu und unterstützt damit den Verein, für den man selber gespielt hat. In diesem Sinne sieht Mann oder Frau sich mal beim Fußball schauen.

Eure Jugendabteilung

Bambinis SV Tettenweis



Seit Juli gibt es wieder eine Fussball Bambinimannschaft in Tettenweis.

Betreut wird diese Truppe von Markus Herrmann, Bauer Wolfgang und Wolfgang Graml.

Bei den Bambinis geht es bis jetzt nur um Spaß und Bewegung mit Ball. Das Hallentraining der Bambinis findet jeden Mittwoch in der Tettenweiser Halle von 17:00 – 18:30 Uhr statt. Neue Talente sind jederzeit willkommen und natürlich auch Fußballerinnen. Einfach mal vorbei kommen oder beim Markus anrufen. 08534/ 96 96 10



Bericht der AH

Seit 12. Juni 2021 befindet sich die neu formierte AH im Trainingsbetrieb. Sie setzt sich aus den verbliebenen AH Spielern, aus der Reservemannschaft aufgestiegenen Spielern, welche dem SVT seit Jahren die Treue halten und einigen neu integrierten Spielern aus dem Dorf zusammen.

Aktuell stellt sich eine Trainingsbeteiligung von durchschnittlich 15 Spielern dar. Einmal waren es sogar 20 Spieler. Training ist normalerweise immer Donnerstag 19.00 Uhr. Der gemütliche Teil im Anschluss kommt dabei nicht zu kurz.

Neuzugänge sind jederzeit willkommen.

Bericht der Volleyballabteilung

Die vergangene Saison kann eigentlich kaum als Saison bezeichnet werden. Schon am Beginn der Saison war abzusehen, dass die Corona-Zahlen wieder steigen und der Spielbetrieb vermutlich nicht lange aufrechterhalten werden kann. Die 1. Mannschaft startete erstmal erfolgreich mit einem Sieg im ersten Spiel gegen die Roten Raben Vilsbiburg IV. Im zweiten Spiel wies FTSS Straubing III die Tettenweiserinnen in die Schranken. Nach nur 2 gespielten und ein paar abgesagten Spieltagen wurde die Saison vom Verband beendet. Und damit auch der Ausflug in

die Bezirksliga. Für die zweite Mannschaft endete die Saison ohne ein gespieltes Spiel.

Erst im Mai fand dann das erste Wiedersehen der Spielerinnen statt. Es ging darum herauszufinden wie die nächste Saison gestaltet werden kann. Leider waren bei diesem Treffen nur wenige Mädels anwesenden die ihre fixe Zusage für die kommende Saison geben konnten. Bei vielen Spielerinnen hatte sich beruflich oder familiär einiges verändert, weshalb sie nicht mehr in vollem Umfang für das Team zur Verfügung stehen wollten.

Zudem standen die Verantwortlichen mal wieder vor der Trainerproblematik.

Fehlender Trainer, fehlende Spielerinnen - die traurige Bilanz zweier Saisons während Corona. Und somit, zum ersten Mal seit einigen Jahren, keine Damenmannschaft im Spielbetrieb.

Trotzdem ist der Volleyballbetrieb in Tettenweis nicht ausgestorben.

Die beiden Freizeitmannschaften trainieren nach wie vor fleißig weiter. Die russischen Bären nehmen immer wieder an Freizeitturnieren teil, und dies teilweise mit sehr großem Erfolg. Beim Kathi Cup 21 belegten sie den 2. Platz



Spendenaktion Netto



Netto Marken-Discount bot im vergangenen Jahr eine Spendenaktion unter dem Namen „Bring dich ein für deinen Verein“ an. An dieser nahm der SV Tettenweis teil.

In vier Filialen konnten die Kunden entweder ihren Pfandbon spenden, oder an der Kasse aufrunden.

Über diese Aktion konnten insgesamt 1.252,71€ gesammelt werden. Für diese Spendenbereitschaft wollen wir uns sehr herzlich bedanken.



Spartenbericht Ski

Leider gibt es bei der Sparte Ski über die abgelaufene Saison nicht wirklich viel zu berichten. Nachdem im Sommer 2020 coronabedingt kein Ferienprogramm durchgeführt werden konnte, haben wir im darauffolgenden Herbst voller Hoffnung das Programm für den Winter 20/21 geplant. Wir hatten gerade die Ausschreibung für unsere Zweitagesfahrt verschickt (und bereits wieder viele Anmeldungen) als aufgrund der gesetzlichen Regelungen klar wurde, dass die Skisaison 20/21 komplett dem Coronavirus zum Opfer fällt. Unsere Aktivitäten haben wir daher erst wieder im Frühsommer 2021 gestartet. Seitdem wurde jeden Mittwoch die Nordic-Walking-Runde durchgeführt und außerdem haben wir uns mit zwei gelungenen Veranstaltungen am Ferienprogramm der Gemeinde Tettenweis beteiligt.

Als erstes Event wurde Mitte August auf der Rott bei Neuhaus eine Schlauchboottour mit 26 Kindern und Jugendlichen durchgeführt. Eigentlich wäre die Veranstaltung zwei Wochen früher geplant gewesen; da hat aber das Wetter nicht mitgespielt. So war es dann am Ersatztermin soweit, dass wir mit drei vollbesetzten Booten uns auf den Weg „Rott aufwärts“ gemacht hatten, die sehr beschauliche und abwechslungsreiche Flusslandschaft zu erkunden. Dabei wurde kräftig gepaddelt, gegenseitig abgespritzt, geentert und schließlich ausgiebig gebadet und die zahlreichen Flachwasserbereiche für diverse „Ausflüge“ genutzt. Die Teilnehmer waren zwischen 5 und 16 Jahre alt und hatten jede Menge Spaß auf und im Wasser.



Ski

In der letzten Ferienwoche besuchten wir dann noch den Kletterpark in Waldkirchen mit ca. 25 Teilnehmern und entsprechenden Betreuungspersonen. Nach der Einkleidung mit der entsprechenden Ausrüstung und einer ausführlichen Einweisung konnten die Kinder und Jugendlichen unter sechs verschiedenen Schwierigkeitsgraden wählen. Hier konnte jeder Teilnehmer das passende Niveau für sich finden. Mit viel Engagement und Geschicklichkeit wurden die einzelnen Parcours absolviert. Aber auch der Teamgeist und das Vertrauen in den eigenen Körper sind dabei von entscheidender Bedeutung. Insgesamt war es ein sehr kurzweiliges und tolles Erlebnis für alle.

Für die bevorstehende Wintersaison steht als Fixpunkt unsere Zweitagesfahrt zum Hauser Kaibling am Wochenende 05./06.03.2022 bereits fest. Anmeldungen sind ab sofort auf bekanntem Wege (Mail oder Telefon + Anzahlung 50,- €) bei der Spartenleitung möglich. Wir möchten an dieser Stelle nochmals darauf hinweisen, dass die Anzahlung erstattet wird, falls die Fahrt aufgrund gesetzlicher Corona-Restriktionen nicht durchgeführt werden kann.

Darüber hinaus werden wir noch zwei eigene Tagesfahrten im Januar und Februar planen sowie den alljährlichen Skikurs gemeinsam mit

der SVG Ruhstorf. Sobald diese Termine feststehen werden wir unser Programm entsprechend veröffentlichen (z.B. auf der Homepage des SVT!). Damit keiner untrainiert auf die Skipiste muss läuft seit Mitte November wieder die beliebte Skigymnastik mit unseren Trainern Ursula Meier und Günther Neun. Bitte beachtet den geänderten Termin: immer dienstags von 18:00 – 19:00 Uhr in der Turnhalle in Tettenweis. Ursula und Günther freuen sich auf Euch.

Abschließend müssen wir noch darauf hinweisen, dass bei unseren Skifahrten sowie der Skigymnastik in der Turnhalle die gesetzlichen Coronabestimmungen gelten und einzuhalten sind. Nichtsdestotrotz würde es uns sehr freuen, wenn wir möglichst viele Teilnehmer begrüßen dürfen. Unser Ziel ist es, unter den vorgegebenen Rahmenbedingungen alle geplanten Veranstaltungen soweit wie möglich durchzuführen und dadurch das Vereinsleben unserer Sparte am Laufen zu halten. Hierfür bedanken wir uns schon mal bei allen, die uns dabei unterstützen.

Wir wünschen Euch allen, dass Ihr gesund bleibt.

Eure Spartenleitung

Armin und Herbert



Rund um den SVT / Ski



BEST OF Winterprogramm 2021 / 2022 Skiclub Tettenweis

Nachtskifahrt	30.12.
Geißkopf	
Abfahrt 17:00 Uhr Raiffeisenbank Tettenweis	
Erw.: 23 €	Jugendl.: 19 € Kinder: 15 €

Apresski-Fahrt	26.3.
Dorfgastein (mit SVG Ruhstorf)	
Abfahrt: 6:10 Uhr, Raiba Tettenweis	
Rückfahrt: ca 19:00 Uhr	
Erw.: 55 €	Jugendl.: 35 € Kinder: 25 €

3-Tages-Skikurs	6.1. - 8.1.
Mitterdorf / Mitterfirmiansreuth (mit SVG Ruhstorf)	
Abfahrt: jeden Tag um 7:30 Uhr, Schulbusparkplatz an der Badstraße in Ruhstorf	
Leistungen:	
- Ski- & Snowboardkurs für Anfänger & Fortgeschrittene	
- Busfahrt	
- Liftkarte	
	Jugendl.: 125 € Kinder: 125 €

Skigymnastik
Dienstag 18:00 – 19:00 Uhr

Anmeldung zu allen Fahrten

Armin Kaiser	kaiserarmin@t-online.de
Tel.: 08531/8209	Mobil: 016091007285
Sickinger Herbert	herbert.sickinger@t-online.de
Tel.: 08534/8347	Mobil: 01709709208
Bankverbindung IBAN: DE47 7406 7000 0203 3239 60	
BIC: GENODEF1POC Rottaler Raiffeisenbank eG	

Tagesfahrt	8.1.
Zauchensee / Flachauwinkl (SVG Ruhstorf)	
Abfahrt: 6:10 Uhr Raiffeisenbank Tettenweis	
Erw.: 55 €	Jugendl.: 35 € Kinder: 25 €

Info

Kinder (Jahrgang 2006 – 2015)
Jugendliche (Jahrgang 2003 – 2005)
Zustiegemöglichkeiten: Schmidham Diendorfer
Tettenweis Raiffeisenbank
Pocking Sparkasse
Ruhstorf Schulbusparkplatz (bei Fahrten mit SVG Ruhstorf)
Aufschlag für Nichtmitglieder 10€ pro Tagesfahrt
Corona
Für den Skibetrieb gilt die 2G Regel (geimpft / genesen)

Tagesfahrt	29.1.
Leogang	
Abfahrt: 6:00 Uhr, Raiba Tettenweis	
Erw.: 50 €	Jugendl.: 15 € Kinder: 15 €

Rottaler Night-Race	11.2.
Langfurth	
Kinder: Einzelwertung nach Jahrgängen	
Abfahrt: 15:30 Raiba Tettenweis	
Jugendl. & Kinder kostenlos	

Allgemeines

Bei Kindern bis 15 Jahren besteht Helmpflicht!
Kinder und Jugendliche, die ohne Aufsichtsperson an Fahrten teilnehmen, stehen nicht unter der Aufsichtspflicht des Skiclubs und werden weder betreut noch beaufsichtigt. Zu den Fahrten ist ein, von den Erziehungsberechtigten unterschriebenes, Haftungsausschlussformular mitzubringen!
Für Unfälle aller Art sowie Diebstahl oder Beschädigungen wird vom Veranstalter keine Verantwortung übernommen.

Tagesfahrt	19.2.
Gosau	
Abfahrt: 6:30 Uhr, Raiba Tettenweis	
Erw.: 50 €	Jugendl.: 20 € Kinder: 20 €

Datenschutz

Mit der Anmeldung erklärt sich jeder Teilnehmer bereit, dass Fotos & Namen in Vereinsmedien & Presse zu Informationszwecken veröffentlicht werden können. Die datenschutzbestimmungen des Sportvereins sind auf der Homepage einzusehen.
--

2-Tagesskifahrt	5.3. - 6.3.
Haus i. Ennstal / Schladming / Hochwurzen / Reiteralm	
Berggasthof Scharfetter (1870 m)	
Abfahrt: 5:40 Uhr Raiffeisenbank Tettenweis	
Leistungen:	
- An- & Abreise mit Bus (mit Brotzeit)	
- Übernachtung mit Halbpension	
- 2-Tagesliftkarte	
Erw.: 190 €	Jugendl.: 150 € Kinder: 105 €



100 Jahre SVT



Donnerstag - 30.06.2022

18:00 Uhr: Einlass zum Kabarettabend
20:00 Uhr: Kabarettabend

Freitag - 01.07.2022

21:00 Uhr: Party ``100 – THE GOLDEN FRIDAY``

Samstag - 02.07.2022

17:45 Uhr: Empfang der Vereine im Festzelt
18:00 Uhr: Abmarsch zum Gedenken an verstorbene Mitglieder
19:00 Uhr: Festabend mit Mitgliederehrungen

Sonntag - 03.07.2022

08:00 Uhr: Eintreffen der Vereine + Weißwurstfrühstück
09:45 Uhr: Festumzug mit Festgottesdienst am Sportplatz
11:30 Uhr: Rückmarsch zum Zelt mit anschließendem Essen



„So lang's no geht“ heißt das nagelneue Bühnenprogramm und die zugehörige neue CD von Roland Hefter.

Nach mittlerweile 30 Jahren auf der Bühne fallen ihm immer wieder neue Lieder und Geschichten ein. Die Themen tragen unverwechselbar seine Handschrift: Das Leben mit all seinen Facetten und seiner innigen Liebe zur Heimat und zum Dialekt. Ohne jedoch jemals patriotisch oder stolz zu sein. Immer verbunden mit der tiefen Dankbarkeit, hier in Bayern leben zu dürfen.

In einem Bayern, das mehr zu bieten hat als nur die typischen Klischees von Weißbier, Lederhose und Blaskapelle. Einem schönen, gemeinsamen Bayern das weltoffen, bunt und tolerant ist. Das ist die Kernaussage des neuen Bühnenprogrammes und genau das hat Roland Hefter in einzigartiger Weise mal deftig ehrlich, mal witzig aber auch in nachdenklichen Tönen und viel Herzblut auch erneut mit dem Programm „So lang's no geht“ eindrucksvoll geschafft.

Neben den Sonnenseiten traut sich Roland Hefter aber auch eigene Niederlagen zu besingen. An diesen Rückschlägen jedoch nicht kaputt zu gehen, sondern zu wissen, dass es irgendwie doch immer weitergeht, ist auch im neuen Programm eine weitere Kernaussage. Niederlagen oder Enttäuschungen gehören halt auch zum Leben.

Lebensweisheiten im bayerischen Dialekt mit eingängigen Melodien und dazwischen die Geschichten aus dem uns allen bekannten Alltag. Was alles so passiert und zu sehen ist, wenn man mit offenen Augen bzw. ohne Scheuklappen durch's Leben spaziert. Aber auch ältere Ideen mit modifizierten Texten und Melodien, die jetzt vielleicht aktueller und angesagter sind als je zuvor, haben sich in das neue Programm von Roland Hefter geschlichen. Die großen Themen des Lebens bleiben halt immer wieder die Gleichen. Nur das „Älter werden“ ändert ein wenig den eigenen Blickwinkel darauf..

Donnerstag - 30.06.2022

18:00 Uhr: Einlass zum Kabarettabend
20:00 Uhr: Kabarettabend

Vorverkaufsstellen:

- Raiffeisenbank Tettenweis
- Direkt bei Eva Wimmer
- Online unter www.okticket.de



SVT Aktuell

Danke

an alle Trainer, Funktionäre, Sponsoren, Mitglieder und an alle, die den Verein unterstützen und den Betrieb am Laufen halten.



Landtechnik Demlehner Hans

Land- & Gartentechnik - Handel & Reparaturservice

94167 Tettenweis - Tel. 08534/9695046

Martin Eichlseder jun.

Wechseln Sie bereits jetzt zu den neuen IP-Anschlüssen, damit Sie das schnelle Internet sofort nutzen können.
Ich berate Sie gerne und prüfe Ihren Telefonanschluss.
Rufen Sie mich unverbindlich an: 0 85 34 - 96 95 978

Ihr Ansprechpartner für
professionellen IT-Service
moderne Internetauftritte
DSL-Installation
WLAN Hotspots / Powerline
Netzwerklösungen
Bild-Digitalisierung
Datenrettung / -sicherung
Viren-Entfernung

In Tettenweis,
Pocking und
Bad Füssing



Ottenberg 1 - 94167 Tettenweis - 0 85 34 - 96 95 978 - www.hpluse.de



Martin Eichlseder
Partner im Programm „Telekom Profis“

h+e IT solutions & communication
Ottenberg 1, 94167 Tettenweis
Telefon 0 85 34 / 96 95 978
Mobil 0 172 / 830 43 13
E-Mail eichlseder@hpluse.de
Internet <http://www.hpluse.de>
Im Auftrag von pso vertriebsprogramme GmbH

